

# Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2021

Nr. 365

ausgegeben am 26. November 2021

---

## Verordnung

vom 23. November 2021

### betreffend die Abänderung der Verordnung über Massnahmen gegenüber Belarus

Aufgrund von Art. 2 des Gesetzes vom 10. Dezember 2008 über die Durchsetzung internationaler Sanktionen (ISG), LGBL 2009 Nr. 41, und unter Einbezug der aufgrund des Zollvertrages anwendbaren schweizerischen Rechtsvorschriften und der Beschlüsse des Rates der Europäischen Union 2012/642/GASP vom 15. Oktober 2012 und (GASP) 2021/1989 vom 15. November 2021 verordnet die Regierung:

#### I.

##### Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 24. August 2021 über Massnahmen gegenüber Belarus, LGBL 2021 Nr. 266, wird wie folgt abgeändert:

Art. 12 Abs. 2 und 3

- 2) Die Verbote nach Abs. 1 gelten nicht für:
- a) Haftpflichtversicherungen für belarussische Personen oder Organisationen, sofern das versicherte Risiko in Liechtenstein belegen ist;
  - b) Versicherungsleistungen für diplomatische oder konsularische Vertretungen von Belarus in Liechtenstein.
- 3) Versicherungs- oder Rückversicherungsvereinbarungen, die vor dem 27. August 2021 geschlossen wurden, dürfen erfüllt werden.

## **II.**

### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:  
gez. *Dr. Daniel Risch*  
Fürstlicher Regierungschef